

Anhörung RK-S vom 15. April 2019 zur Vorlage OR. Aktienrecht 16.077

Prof. Dr. Andreas Bohrer, Group General Counsel & Company Secretary Lonza
Group AG

Dr. Manuela Baeriswyl, Bereichsleiterin Gesellschaftsrecht SwissHoldings

Ausgangslage

- Grundsätzlich wirtschaftsverträgliche Beratung im Nationalrat
- Danach: Gewisse für die Wirtschaft äusserst problematische Beschlüsse der RK-S 2018 Beratung
 - Verschärfungen der VegüV
 - Einführung einer Bestimmung betreffend Stimmrechtsberater (Proxy Advisor) auf dem Buckel der Gesellschaften
 - Ausdehnung der Rohstoffbestimmungen auf Händler
 - Einführung eines Stimmgeheimnisses für den unabhängigen Stimmrechtsvertreter
 - Einführung von Bestimmungen zur Publikation von Zuwendungen an politische Akteure
 - Eliminierung wichtiger Anpassungen des Nationalrats
- Wir begrüssen den Entscheid des Ständerats auf Rückweisung mit dem Auftrag zu einer wirtschaftsverträglichen Beratung

1. Grundsatz: Beratung entlang den Beschlüssen des Nationalrats, mit wenigen Ausnahmen, namentlich:

- Problematische Geschlechterraichtwerte für die Geschäftsleitung (Art. 734f E-OR und Art. 4 E-ÜBest)
- Problematische Gewährleistungspflicht des Verwaltungsrats für die Zahlungsfähigkeit der Gesellschaft (Art. 725 E-OR)

2. Keine Eliminierung relevanter Beschlüsse des Nationalrats.

Beispiele für solche wichtigen Beschlüsse:

- Art. 699a E-OR: Kein Systemwechsel bei der Abhaltung der Generalversammlung
- Art. 703/704 E-OR: Kein Abstellen auf die Mehrheit der abgegebenen Stimmen in der Generalversammlung

3. Keine Wiederaufnahme der eingangs erwähnten, für die Wirtschaft problematischen Beschlüsse der RK-S Beratung 2018, allem voran keine Verschärfungen der VegüV:

- Die Schweiz hat eines der durchreguliertesten Systeme betreffend Vergütungen
- Eine Verschärfung der VegüV bedeutet eine Schwächung des Wirtschaftsstandortes Schweiz
- Der Nationalrat hat sich für eine VegüV-nahe Umsetzung entschieden
- Der Ständerat hat einen Auftrag zur VegüV-nahen Umsetzung erteilt

- Handout Empfehlungen für eine wirtschaftsverträgliche Beratung in der RK-S 2019